

\_\_\_\_\_  
(Bezeichnung der Kasse)

\_\_\_\_\_  
(Nummer der Kasse)

Termin!  
Muss spätestens am  
1. Arbeitstag des  
Monats der  
Hauptkasse  
vorliegen!

## **Abschlussnachweisung**

**über die**

**Einnahmen und Ausgaben**

**des Staatshaushalts**

**für den Monat \_\_\_\_\_ des Haushaltsjahres \_\_\_\_\_**

<p>An die Hauptkasse des Freistaates Sachsen Stauffenbergallee 2 01099 Dresden</p>	<p>(Einlaufstempel)</p>
--	-------------------------

(Frei für Abrechnungsvermerke)



Monat \_\_\_\_\_

		(Nr. der Kasse)
Vortrag	Betrag	Ct
1	EUR	2

**III. Abgleichung und Kassenbestand**

1. Kassensollbestand im o. a. Monat lt. Hauptzeitbuch
2. Der Kassensollbestand der o. a. Kasse besteht aus:
  - a) Mehreinzahlung\*) - Mehrauszahlung\*) im Verhältnis zur Hauptkasse des Freistaates Sachsen
  - b) Mehrauszahlung\*) - Mehreinzahlung\*) im Verhältnis zu den nachgeordneten Kassen . . . . .
  - c) Mehreinzahlung aus den nicht abgewickelten Verwahrungen\*\*) . . . . .
  - d) Mehrauszahlung aus den nicht abgewickelten Vorschüssen\*\*) . . . . .  
Summe 2 (wie Summe 1)
3. Der Kassensollbestand der Amtskassen besteht aus:
  - a) Mehreinzahlung\*) - Mehrauszahlung\*) im Verhältnis zur o. a. Kasse (umgekehrtes Verhältnis von 2b) . . . . .
  - b) Mehreinzahlung aus den nicht abgewickelten Verwahrungen\*\*) . . . . .
  - c) Mehrauszahlung aus den nicht abgewickelten Vorschüssen\*\*) . . . . .  
Summe 3 (Kassensollbestand der Amtskassen)
4. Die Kassenbestände am letzten Werktag des auf Seite 1 bezeichneten Monats betragen:
  - a) bei der o. a. Kasse (Summe 1) . . . . .
  - b) bei den nachgeordneten Kassen. . . . .
  - c) Summe a) und b)

Sie haben bestanden aus:

Zahlungsmitteln . . . . .

Guthaben bei der Sparkasse . . . . .

Guthaben bei der Bundesbank . . . . .

Guthaben bei der Postbank. . . . .

Guthaben bei sonstigen Kreditinstituten . . . . .  
Summe wie oben (Kassenistbestand)
5. Neben den Kassenbeständen nach Nummer 4c) sind am Abschlusstag für den auf Seite 1 bezeichneten Monat noch folgende Kassenbestandsverstärkungen und Ablieferungen im Lauf:
  - a) Bei der o. a. Kasse am Abschlusstag noch nicht eingegangene Ablieferungen der nachgeordneten Kassen, die jedoch in den Abschlussnachweisungen der nachgeordneten Kassen bereits abgerechnet sind (+) . . . . .
  - b) Bei den nachgeordneten Kassen am Abschlusstag noch nicht eingegangene Kassenbestandsverstärkungen von der o. a. Kasse, die jedoch bei der o. a. Kasse am Abschlusstag bereits verausgabt sind (+) . . . . .

Summe 5  
Hierzu Summe 4c

Summe des umlaufenden Geldes  
bei den Kassen

\*) Das Nichtzutreffende ist zu durchstreichen.  
\*\*) Die nicht abgewickelten Verwahrungs- und Vorschussbeträge sind in Abschnitt V aufzugliedern.

IV. Auszug aus dem Abrechnungsbuch für Monat \_\_\_\_\_

_____ (Nummer der Kasse)
-----------------------------

Lfd. Nr.	Tag der Buchung im Abrechnungsbuch	Erläuterung der Ablieferungen und Kassenbestandsverstärkungen	Betrag der Ablieferung		Betrag der Kassenbestandsverstärkung		Tag der Zuschussanforderung	Vermerke
			EUR	Ct	EUR	Ct		
1	2	3	4		5		6	7

Zu Ziffern I bis IV:

<p style="text-align: center;">Aufgestellt:</p> <p>(Dienstsiegel)</p> <p style="text-align: center;">_____, den _____</p> <p style="text-align: center;">_____ (Kassenleiter)</p> <p style="text-align: center;">_____ (Leiter des Aufgabengebiets Buchführung)</p>	<p>Die Richtigkeit aller Angaben in dieser Abschlussnachweisung bescheinigt:</p> <p style="text-align: center;">_____, den _____</p> <p style="text-align: center;">_____ Kassenaufsicht</p>
---	--

Monat \_\_\_\_\_

**V. Aufgliederung der nicht abgewickelten Verwaltungen und Vorschüsse**

_____ (Nummer der Kasse)
-----------------------------

Bezeichnung	Betrag EUR	Ct
<p>A. Nicht abgewickelte Verwaltungen: (einschließlich der Kassenbestände Bund, Ausgleichsfond und so weiter)</p>		
1. Fremde Kassenbestände		
a) aus Mitteln des Bundes . . . . .		
b) aus Mitteln des Ausgleichsfonds . . . . .		
c) aus Mitteln der Bezirksverbände . . . . .		
d) aus Mitteln von Fonds und Sondervermögen . . . . .		
e) aus Mitteln nichtdeutscher Streitkräfte . . . . .		
Summe 1		
2. Durchlaufende Beträge		
a) Gerichtshinterlegungen . . . . .		
b) Sicherheitsleistungen . . . . .		
c) Baubeitragskassen . . . . .		
d) Sozialversicherungsbeiträge, Pfändungen und Abtretungen . . . . .		
e) Kirchenlohnsteuer . . . . .		
f) Beiträge und Umlage zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder . . . . .		
g) Übrige durchlaufende Beträge*) . . . . .		
h) Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer . . . . .		
Summe 2		
3. Zweckgebundene Zuweisungen Dritter*) . . . . .		
4. Rechnungsmäßig noch zu buchende Einzahlungen		
a) Lohnsteuer . . . . .		
b) Mieten und sonstige Besoldungsabzüge, die noch rechnungsmäßig zu ver- einnahmen sind . . . . .		
c) Sonstige rechnungsmäßig noch zu buchende Einzahlungen*) . . . . .		
Summe 4		
5. Verwaltungen für das folgende Haushaltsjahr*) . . . . .		
Summe A		
<p>B. Nicht abgewickelte Vorschüsse:</p>		
a) Zahlstellenvorschüsse . . . . .		
b) Handvorschüsse . . . . .		
c) Besoldungsvorschüsse . . . . .		
d) Rechnungsmäßig noch zu buchende Auszahlungen*) . . . . .		
e) Sonstige Vorschüsse . . . . .		
Summe B		

Muster 18 zu § 71 SäHO – Blatt 5

\*) Soweit hier Einzelbeträge über 50 000 EUR anfallen, sind diese zu erläutern.